

Neues „Flughotel“ fertiggestellt

Trafoturm in Plumhof feierlich eingeweiht



Plumhof – Nach Negenborn und Brelingen ist der ehemalige Trafoturm in Plumhof nun schon der dritte seiner Art, welcher von den ehrenamtlichen Helfern in eine Unterkunft für Fledermäuse, Turmfalken, Eulen, Schwalben und Mauersegler umgebaut wurde. Rund 200 Arbeitsstunden steckten die Freiwilligen in den Bau von Nist- und Brutkästen-, Nisthilfen, sowie Maurer-, Maler- und viele weitere Arbeiten vor Ort.

Im unteren Bereich des Turms dient eine Decke aus Poroton-Ziegeln verschiedenen Fledermausarten als Winterquartier, während oben separate Einflughöcher für Eulen und Turmfalken diese zum Verweilen einladen. Die außen sichtbaren „Reihenhäuser“ sind für Mauersegler gedacht, die kleinen runden Anbauten für Schwalben.



Unterschlupf für die Fledermäuse

Zuletzt wurden das NABU-Logo und die Informationstafel angebracht und der Turm feierlich für die neuen Bewohner „eröffnet“. Bürgermeister Helge Zychlinski bedankte sich für das starke Engagement der NABU-Mitglieder und auch Edeltraud Philipp und Stephan Müller von der unteren Naturschutzbehörde der Region Hannover, wohnen dem freudigen Ereignis bei.

NABU Wedemark

Hessenweg 34

30900 Wedemark

Tel. +49 (0)5130 40807

vorstand@NABU-wedemark.de

www.NABU-wedemark.de



Mehr Infos

www.nabu-wedemark.de

Im Rahmen des Biodiversitätsprogramms steuerte die Region Hannover die finanzielle Unterstützung bei und die Gemeinde Wedemark überließ dem NABU das Gebäude kostenlos.

Wenn nun erst einmal Ruhe eingekehrt und der frische Farbgeruch verfliegen ist, wagen sich sicherlich auch die ersten Bewohner in die neue Herberge.



Die oberen Einflugmöglichkeiten und Unterkünfte



Informationstafel

Für Rückfragen:

Ingrid Wilhelms, Pressekontakt, presse@nabu-wedemark.de

Text: A.Heinrich
Fotos: A.Heinrich